Unterstützung unserer Fans den Sprung ins Final Four schaffen", sagte Löwen-Coach Nikolaj Jacobsen, dessen Team in der Bundesliga am Samstag, 18.15 Uhr, noch mal beim Hamburger SV ran muss.

Zum Jahreswechsel stehen die Wormser damit souverän auf dem ersten Platz und haben die Playoffs um die Deutsche Meisterschaft fest im Blick.

auch das 1:11 im dritten Durchgang wegsteckte – und seinerseits im vierten Satz (11:4) kurzen Prozess machte.

Jeweils in drei Sätzen gingen

Das Heimspiel gegen die Paderborner Zweite wurde durch die Wormser, die erneut ohne Ausländer antraten, noch eine

11:5, 11:3 gegen Tobias Wächter) und Nicholas Wood (11:4, 11:7, 11:8 gegen Alexander Czirr).

# Vorsprung .hresfinale

## eimer liegen jetzt zehn Punkte ɔiele gegen Krefeld und Köln

dung zugunsten der Adler, die in Ingolstadt dank eines überragenden Dennis Endras im Tor gewonnen hatten. Gegen den Tabellendritten erzielten Jamie Tardif und Sinan Akdag die Treffer für die Adler, nachdem Ingolstadts Brandon Buck die Hausherren bereits früh in Führung gebracht hatte (4.).

Der amtierende Meister zeigte sich von der ersten Minute an hellwach, unterband durch aggressives Forechecking jegliche Aufbauversuche der Adler und kam früh zu den ersten Chancen. Dustin Friesen (2.) und Ryan MacMurchy (3.) scheiterten allerdings an Dennis Endras im Gehäuse der Mannheimer. Die Adler hatten in den Anfangsminuten große Mühe, dem Druck der Hausherren standzuhalten, der Führungstreffer in Überzahl durch Brandon Buck (4.) war zu diesem Zeitpunkt durchaus verdient. Erst nach sechs gespielte Minuten gaben die Adler das erste Lebenszeichen von sich, Andrew Joudreys Schuss ging jedoch knapp am Tor vorbei.

Mehr Glück hatte wenig später Jamie Tardif, der einen starken Pass von Matthias Plachta zum 1:1 verwerten konnte (9.).

# Neues Talent für Koch

**MOTORRAD** Bechtheimer coacht den 17-jährigen Philipp Freitag

**BECHTHEIM** (csr). Der Bechtheimer Frank Koch hat für die kommende Saison einen neuen Schützling an Land gezogen. Als Teamchef wird Koch mit Philipp Freitag die Internationale Deutsche Meisterschaft (IDM) Moto3 in Angriff nehmen. Der 17-Jährige war vergangene Saison im europäischen Moriwaki Junior-Cup unterwegs, den er als bester Deutscher auf Platz vier abschloss. Der Gymnasiast hofft, die IDM als Sprungbrett zur Moto3-WM nutzen zu können und wird mit der 48 PS starken Honda NSF in der 250-Kubikzentimeter-Klasse starten.

Der Kontakt zu dem aus Buchholz stammenden Gymnasiasten kam über den finnischen WM-Teamchef Aki Ajo zustande, betreute Koch vergangene Saison doch erfolgreich den aus Finnland stammenden Patrik Pulkkinen, der im Moriwaki-Cup den Meistertitel errang. Seinen künftigen Schützlinge konnte er hier wie auch in der IG Königsklasse, wo Koch ja selbst noch im Sattel saß, unter die Lupe nehmen. Koch sagt: „Ich konnte mich von seinem Speed überzeugen und traue ihm daher viel zu."

*Sieg für Wormatia*

# Halbfinale ausgelost

**EPPELSHEIM** (nib). Ein Viertelfinale ist zwar noch zu spielen, auf der Vereinsvertretertagung der A-Klasse sowie der C-Klasse Alzey-Worms in Eppelsheim wurden gleichwohl schon mal die Halbfinalbegegnungen im Kreispokal ausgelost. Der A-Klassen-Vertreter TSV Armsheim erwartet demnach Ligarivale FSV Osthofen, die TuS Biebelnheim muss zum Sieger der Partie zwischen dem TuS Framersheim, letzter B-Klassen-Klub, und der SG Lonsheim/Spiesheim. Ein Termin für die ausstehende Viertelfinalpartie steht noch nicht fest.

# Kreuz verlässt TSV Schott

**MAINZ** (rer). Fußball-Oberligist Schott Mainz muss in der weiteren Rückrunde auf Markus Kreuz verzichten. Der Ex-Profi kehrt zu seinem Heimatverein VfL Frei-Weinheim zurück. Der Ex-Profi ist dort als „spielender" Co-Trainer eingeplant. Kreuz war bis zum Beginn der Winterpause bei Schott auf 19 Einsätze gekommen, davon 18 Mal in der Startelf. Vier Tore und sieben Vorlagen lauten die Bilanz. „Wir verlieren einen sensationellen Fußballer", sagt Schott-Trainer Ali Cakici. Eine Freigabe war gleichwohl kein Problem. Kreuz selbst sagt: „Ich habe in Frei-Weinheim Fußballspielen gelernt, und wenn ich dort hinkomme, kenne ich praktisch je-

| | | | |
|---|---|---|---|
| 6. TV Nellingen | 12 | 327:313 | 14:10 |
| 7. Union Halle-Neustadt | 11 | 319:322 | 12:10 |
| 8. FSV Mainz 05 | 12 | 314:325 | 9:15 |
| 9. TSV Haunstetten | 12 | 286:325 | 9:15 |
| 10. TV Beyeröhde | 13 | 358:371 | 9:17 |
| 11. SG H2Ku Herrenberg | 12 | 283:299 | 6:18 |
| 12. HC Rödertal | 12 | 285:333 | 6:18 |
| 13. TSV Travemünde | 11 | 262:298 | 3:19 |
| 14. SV Allensbach | 12 | 289:352 | 2:22 |

### HVR-Frauen-Pokal-Finale

| | |
|---|---|
| SG Bretzenheim – FSV Saulheim | 38:20 |

## BASKETBALL

### Regionalliga Südwest

| | |
|---|---|
| USC Heidelberg – Gießen Pointers | 69:62 |
| Heidelberg/Kirchh. – ASC Th. Mainz | 95:121 |
| MTV Stuttgart – Baskets Konstanz | 74:76 |
| SV Tübingen – Baskets Elchingen | 83:86 |
| P. Schwenningen – TSV Crailsheim II | 75:67 |
| TBB Trier II – Baskets Limburg | 74:90 |
| 1. FC K'lautern – SC Karlsruhe | 68:78 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. Baskets Elchingen | 14 | 1199:1001 | 24 |
| 2. KIT SC Karlsruhe | 14 | 1122:1034 | 24 |
| 3. Panthers Schwenningen | 14 | 1183:1049 | 24 |
| 4. SV Tübingen | 14 | 1057:915 | 20 |
| 5. ifm Baskets Konstanz | 14 | 1113:1096 | 20 |
| 6. Baskets Limburg | 14 | 1173:1074 | 16 |
| 7. TSV Crailsheim II | 14 | 1075:1092 | 12 |
| 8. 1. FC Kaiserslautern | 14 | 1093:1101 | 12 |
| 9. TBB Trier II | 14 | 919:1030 | 10 |
| 10. Heidelberg/Kirchheim | 14 | 1035:1204 | 8 |
| 11. MTV Stuttgart | 14 | 1030:1072 | 8 |
| 12. USC Heidelberg | 14 | 1028:1085 | 8 |
| 13. Gießen Pointers | 14 | 958:1113 | 6 |
| 14. ASC Th. Mainz | 14 | 1182:1301 | 4 |

### Regionalliga Südwest-Nord

| | |
|---|---|
| MTV Kronberg – SC Bergstraße | 83:71 |
| Bad Kreuznach – Eintr. Frankfurt | 87:80 |
| SG Koblenz – Völklingen-Warndt | 91:66 |
| Makkabi Frankfurt – TV Langen II | 77:49 |
| ACT Kassel – BBC Horchheim | 84:92 |
| DJK Nieder-Olm – TV Lich II | 51:70 |

### Oberliga RPS

| | |
|---|---|
| BBC Bous – Ensdorf/Griesb. | 78:81 |
| TV Bad Bergz. – BV Saar-Pfalz | 67:68 |
| TVG Trier – BBC Rockenh. | 71:80 |
| SC Lerchenberg – Dürkh./Speyer II | 63:102 |
| MJC Trier – Nieder-Ingelh. | 75:52 |

### JBBL U16 Mitte/West

| | |
|---|---|
| TV Langen – Hanau WW Boys | 76:84 |

## VOLLEYBALL

### Dritte Frauen-Liga Süd

| | |
|---|---|
| VSG Mannheim – SV Sinsheim | 1:3 |

### Frauen-Regionalliga Südwest

| | |
|---|---|
| Stadecken-Elsheim – TV Lebach | 3:2 |

### Frauen-Oberliga Rheinl.-Pf./Saar